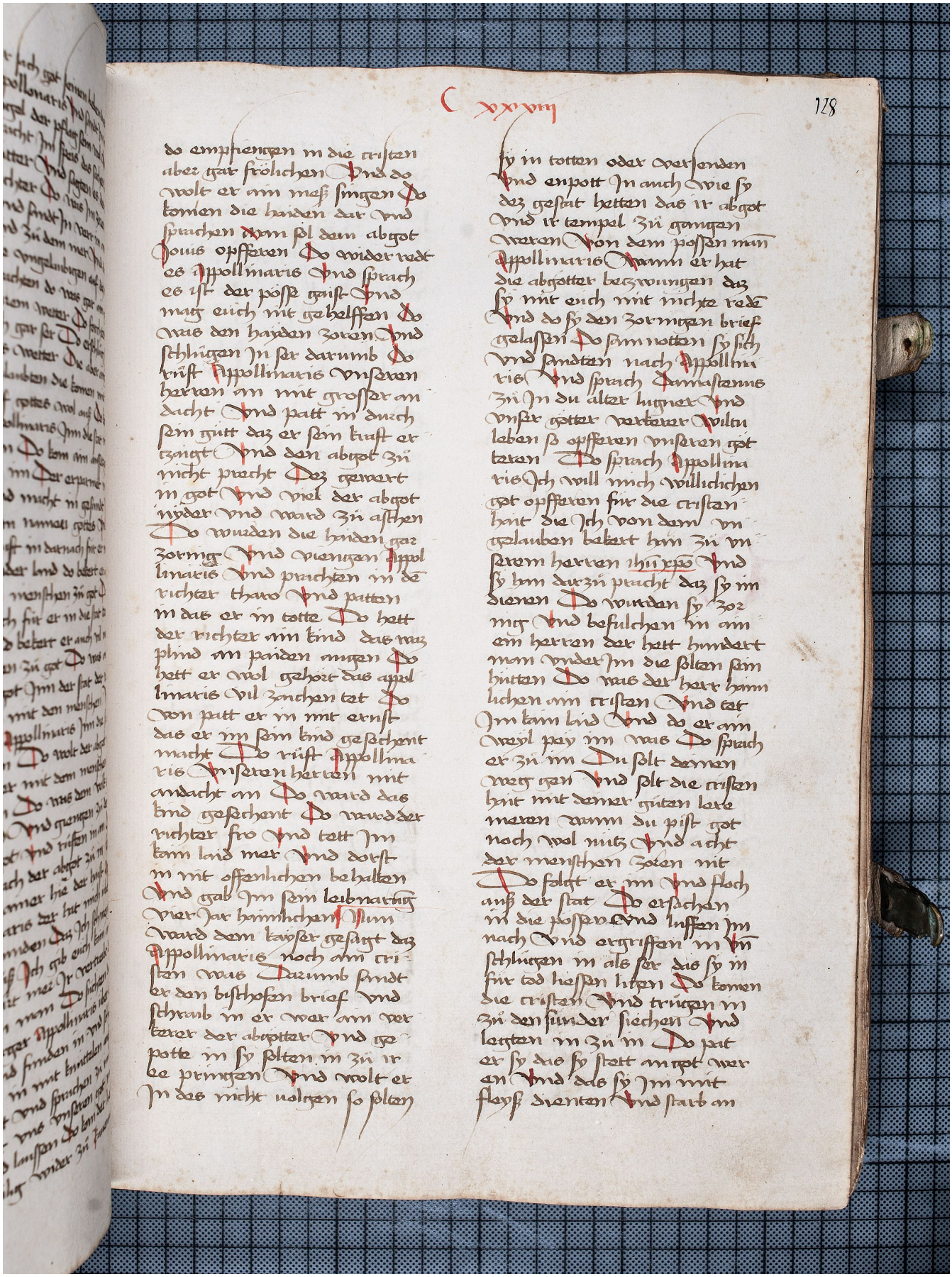
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



C xxxvm 128

do empfengen m die cristen
aber gar frölichen Vnd do
wolt er ain meß singen Do
komen die haiden dar vnd
sprachen Nym pl dem abgot
Jouis opffaren Do wider rat
es appollinaris Vnd sprach
es ist der posse geist Vnd
mag euch nit gehelffen Do
was den haiden zoren Vnd
schlugen jn ser darumb Do
trust appollinaris vnsern
herren an mit grosser an
dacht Vnd patt m durch
sein gutt daz er sein kraft er
zaigt Vnd dan abgot zu
nicht pracht Doz gewert
m got Vnd viel der abgot
nyder vnd ward zu asthen
Do wurden die haiden gar
zornig Vnd viengen appol
linaris Vnd prachten in de
richter tharo Vnd patten
m das er in totte Do hett
der richter ain kind das was
plind an paiden augen Do
hett er wol gehort das appol
linaris vil zaichen tet Do
von patt er in mit ernst
das er m sein kind gesächent
macht Do trust appollina
ris vnsern herren mit
andacht an Do ward das
kind gesächent Do wurd der
richter fro Vnd tett jm
kain laid mer Vnd dorft
m nit offenlichen behalten
Vnd gab jm sein leibnarung
vier jar heimlichen Also
ward dem kayser gesagt daz
appollinaris noch ain cri
sten was Darumb sandt
er den bischofen brief vnd
schrab in er wer ain ver
terer der abgotter Vnd ge
potte in sy solten m zu ir
kee pringen Vnd wolt er
jn das nicht volgen so solten
sy in totten oder versenden
Vnd enpott jn auch wie sy
daz gestat hetten das ir abgot
vnd ir tempel zu gangen
weren Von dem posen man
appollinaris Nun er hat
die abgotter bezwungen daz
sy mit euch mit michte rede
Vnd do sy den zornigen brief
gelasen Do sam rotten sy sich
vnd sandten nach appollina
ris Vnd sprach Damasenus
zu jn du alter lugner vnd
vnser gotter verterer wiltu
leben so opffaren vnseren got
teren Do sprach appolina
ris Ich will mich willichen
got opffaren fur die cristen
heit die ich von dem vn
glauben bekert hab zu vn
serem herren ihu xpo Vnd
sy hab darzu pracht daz sy m
dienen Do wurden sy zor
nig Vnd befulchen m ain
ain herren der hett hundert
man vnder jm die solten sein
hutten Do was der herr him
lichen ain cristen Vnd tet
jm kain laid Vnd do er ain
weil pay jm was Do sprach
er zu m Du solt denen
weg gan Vnd solt die cristen
heit mit deiner guten lere
meren Wann du pist got
noch wol nutz Vnd acht
der menschen zoren nit
Do folgt er m Vnd floch
auß der stat Do erschachen
m die posen vnd luffen jm
nach Vnd ergriffen m vn
schlugen m als ser das sy m
fur tod hessen liegen Do komen
die cristen Vnd trugen m
zu den sunder siechen Vnd
legten m zu m Do pat
er sy das sy statt an got wer
en Vnd das sy jm mit
flayß dienten Vnd starb an